

LOKALES

Dreimal 1000 Euro gespendet

Aktion „Hand in Hand“ der Firma Radsport Gruber diente karitativen Zwecken

GUNZENHAUSEN (hk) – Einen Erlös in Höhe von 3000 Euro hat die Aktion „Hand in Hand“ der Gunzenhäuser Firma Radsport Gruber eingebracht. Diese erfreuliche Bilanz zogen die beiden Initiatorinnen Petra Gruber und Angela Beyer bei der Übergabe des Betrags an drei soziale Einrichtungen.

Grundgedanke der Aktion war, in einer Zeit, in der immer mehr mit harten Bandagen gekämpft wird und sich in der Folge vielerorts menschliche Dramen abspielen, einen Kontrapunkt zu setzen. „Jeder fühlt sich allein, ist ein kleines Licht und fragt sich, wie er etwas ändern soll“, erläuterte Gruber. „Die Kluft zwischen Arm und Reich wird immer größer. Doch statt wegzuschauen und zu verdrängen, kann jeder Mensch irgendwie helfen, eben ‚Hand in Hand‘, damit gemeinsam große Steine ins Rollen gebracht werden.“

Mehr als 30 Gruppen, Firmen und Vereine hatten Gruber und Beyer im vergangenen August dazu animiert, aus ihrem Aktionstag „ein Fest der Menschlichkeit“ zu machen. Gruber bedankte sich bei allen Teilnehmern, die durch ihre großartige Mit- und Teamarbeit bewiesen hätten, dass man gemeinsam, „Hand in Hand“, mehr erreichen kann. Am Ende stand ein Erlös von 2800 Euro, den die Firma Gruber auf 3000 Euro aufstockte.

Dieser stolze Betrag ging nun zu gleichen Teilen an den Gunzenhäuser Tierschutzverein, den Verein „Kinderschicksale Mittelfranken“ und das Frauenhaus des Diakonischen Werks der Evangelischen Landeskirche in Schwabach. Renate Herrmann vom Tierschutzverein bedankte sich für die



Jeweils 1000 Euro erhielten Cristine Wägemann und Birgid Schwenk für den Verein „Kinderschicksale“, Angela Beyer für das Schwabacher Frauenhaus und Renate Herrmann für den Tierschutzverein. Erika und Petra Gruber übergaben die symbolischen „Euroscheine“ (von links).
Foto: Kuhn

Spende und erklärte, das Geld werde für Umbauten im Tierheim eingesetzt.

Auch die „Kinderschicksale“-Vorsitzende Birgid Schwenk und ihre Weißenburger Stellvertreterin Cristine Wägemann sprachen den Initiatorinnen ihren Dank aus. Sie versprochen,

die 1000 Euro der Betreuung schwer behinderter Kinder zuzuführen. Für das Frauenhaus Schwabach nahm Angela Beyer die Spende entgegen. Die Einrichtung will das Geld in Not geratenen Frauen und deren Kindern zugute kommen lassen.